

Über drei von Haupt 1962 beschriebene Wegwespen (Hym., Pompilidae)

Von **Heinrich Wolf**

Die nach Haupt's Tod von Bytinski-Salz herausgebrachte Arbeit Haupt 1962, „The Pompilidae of Israel“ ist die Übersetzung eines in mancherlei Hinsicht noch nicht druckfertig gewesenen Manuskriptes. So sehr die Herausgabe zu begrüßen ist, so steckt doch diese umfangreiche Arbeit voller Mängel, die erst nach Sichtung der Typen zu beseitigen möglich sein wird. Ein Erkennen der Nova ist anhand der bei Haupt äußerst dürftigen, zuweilen nichtssagenden Originaldiagnosen oder der oft in Schlüsseln eingearbeiteten Kriterien nahezu unmöglich. Die meisten Typen und Typoide stecken in der Sammlung Bytinski-Salz, einige Typoide in der Sammlung Haupt. Ich danke den Herren Professoren Dr. H. Bytinski-Salz und Dr. J. O. Hüsing für die Überlassung von Material.

1. *Auplopus silvalis* Haupt 1962

1962 *Auplopus silvalis* Haupt, Bull. Res. Counc. Israel, 11 B: 17 [♀]

? ined. *Pseudagenia silvicola* Haupt i. coll. [♀]

Der Holotypus aus coll. Haupt, jetzt im Zoologischen Institut der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg in Halle (Saale), liegt mir vor: „Bellinchen (Oder), 11. 9. 1937, Forst, Haupt“ „Holotype“ „*Pseudagenia silvicola* Hpt. ♀, Haupt det. 1951“. Vermutlich sind die Schreibweisen „*silvalis*“ sowie das Datum 16. (bei Haupt 1962: 17) statt „*silvicola*“ und 11. 9. 37 Lapsus, da „*silvicola*“ durch andere Etiketten verdeckt und „11.“ etwas unleserlich sind. Im übrigen stimmt die Etikettierung des Holotypus mit der bei Haupt 1962: 17 angegebenen überein.

Vorausgesetzt, *silvalis* und *silvicola* sind identisch, so trennt Haupt 1962: 16 das nach einem Unikum beschriebene ♀ *silvalis* von ♀ *carbonarius* (Scopoli 1763) ab durch größeren Abstand der paarigen Ozellen von den Netzaugen, durch stärker verschmälerte Schläfen und durch gleiche Abstände Einmündung 3. Medialquerader in die Media bis Spitze der 3. Radialzelle und von dort zum Flügelrand.

Zum Abstand der paarigen Ozellen von den Netzaugen ist zu sagen, daß OOL : POL bei *carbonarius* erheblich veränderlich ist (4 ♀♀ von Dillenburg haben die Werte 1,4; 1,7; 1,9; 2,2). Die Schläfen sind bei *carbonarius*, wenn der Kopf von oben betrachtet wird, in der Rundung individuell genau so veränderlich wie bei *albifrons* (Dalman 1823) ♀, es gibt also *silvestris*-Exemplare mit dicken Schläfen und *carbonarius*-Exemplare mit stärker verschmälerten Schläfen und umgekehrt, wovon man sich jederzeit überzeugen kann. Ebenfalls individuell sehr veränderlich ist das oben genannte Abstandsverhältnis auf der Media (die 4 oben genannten ♀♀ von Dillenburg haben die Werte 1,1; 1,6; 1,4; 1,6).

Auplopus silvalis Haupt ist also eine durchaus im individuellen Schwankungsbereich von *carbonarius* auftretende Abänderung und synonym mit *carbonarius*.

2. *Auplopus collinus* Haupt 1962

1962 *Auplopus collinus* Haupt, Bull. Res. Counc. Israel, 11 B: 18 [♀]

Der Holotypus aus coll. Haupt, jetzt im Zool. Inst. der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg in Halle (Saale), liegt mir vor: „Bellinchen (Oder), 2. 7. 33, H. W. Haupt“ „Holotype“ „*Pseudagenia collina* Haupt ♀, Haupt det. 1951.“ Haupt 1962: 17 trennt das nach einem Unikum beschriebene ♀ *collinus* von ♀ *carbonarius* ab durch weniger stark verschmälerte Schläfen und längeres Postnotum.

Zur Schläfendicke gilt das für *silvalis* gesagte; übrigens sind die Schläfen ♀ *collinus* bei Haupt 1962: 16, Fig. 5 beträchtlich zu dick gezeichnet. Das Postnotum soll bei ♀ *collinus* $\frac{2}{3}$, bei *carbonarius* halb so lang sein wie das Hinterschildchen. Abgesehen davon, daß die Länge des Postnotums individuell veränderlich ist, ist bei *collinus* das Postnotum nicht $\frac{2}{3}$, sondern kaum 0,6mal beiderseits der Mitte länger als Hinterschildchen maximal lang.

Auplopus collinus Haupt ist demnach ebenfalls eine individuelle Abänderung und synonym mit *carbonarius*.

3. *Anoplius petulans* Haupt 1962

1962 *Anoplius petulans* Haupt, Bull. Res. Counc. Israel, 11 B: 48 [♀♂]

Mir liegen vor 3 paratypische ♀♀ „Ramat Gan, Palestine, 11. 6., leg. Bytinski-Salz“ „*Anoplius petulans* Haupt ♀, Haupt det. 1952“, „Ramat Gan, Palestine, 22. 5. 1944, leg.

Bytinski-Salz“ „*Anoplius petulans* Haupt ♀, Haupt det. 1952“, beide coll. Haupt; „Bnei Braq, Palestine, 21. 3. 1946, leg. Bytinski-Salz“ „Paratypus“ „*Anoplius petulans* Haupt ♀, Haupt det. 1962“ coll. m.; ferner 1 paratypisches ♂ „Ramat Gan, Palestine, 6. 5. 1945, leg. Bytinski-Salz“ „*Anoplius petulans* Hpt. ♂, Haupt det. 1952“ coll. Haupt.

Es ist unerklärlich, warum Haupt 1962: 48 seinen *petulans* nicht mit *A. infuscatus* (Van der Linden 1827) verglichen hat, denn die 3 paratypischen ♀♀ und das paratypische ♂ stimmen in allen Merkmalen mit *infuscatus* überein.

Anoplius petulans Haupt ist demnach synonym mit *infuscatus*.

Literatur

Haupt, H., 1962: The Pompilidae of Israel. — Bull. Res. Council. Israel, 11 B: 1—70.

Anschrift des Verfassers:

Heinrich Wolf, Studienrat, 597 Plettenberg (Westfalen),
Uhlandstraße 15.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Münchner Entomologischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1963

Band/Volume: [053](#)

Autor(en)/Author(s): Wolf Heinrich

Artikel/Article: [Über drei von Haupt 1962 beschriebene Wegwespen \(Hym. Pompilidae\). 52-54](#)